

Treffner



Gemeindezeitung



Freundschaft fürs Leben

Seit 40 Jahren pflegen die Feuerwehren unserer Gemeinde mit den Blauröcken von Öhringen eine intensive Partnerschaft. Seit 30 Jahren sind auch die beiden Gemeinden freundschaftlich miteinander verbunden. Die beiden Jubiläen wurden im Schloss Öhringen würdig gefeiert. Oberbürgermeister Thilo Michler, Bürgermeister Klaus Glanznig, (vorne v.l.), FF Kdt. Kevin Schwab, Bgm. a.D. Georg Kerschbaumer, OB a.D. Jochen K. Kübler und FF Kdt. Daniel Frank (hinten v.l.) freuen sich auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten.

4 – 11 Aus dem Gemeindeamt

12 Eröffnung der neuen Sport- u. Mehrzweckanlage in Treffen



15 40 Jahre Feuerwehrpartnerschaft und 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Öhringen



17 Grillteller, Wanderstiefel und viel Gemeinschaftsgeist



23 VS Treffen – hier spielt die ganze Klasse!



24 In der VS Treffen kennt Freundschaft keine Grenzen – Besuch der Partnerschule aus Capriva



28 Die Goldhaubenfrauen Treffen berichten



30 Ein Fest der Kameradschaft, Jugend und gelebten Feuerwehrtradition



**Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:
am 5. September 2025**

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 5. September 2025 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Julia-Carolin Kramer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam (2. Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, 1. Vzbgm. Andreas Fillei und EGRⁱⁿ Margret Meixner)

Druck: Gerin Druck GmbH

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde Infostand bei Drucklegung am 23. Juli 2025



„Wir investieren kräftig in die Zukunft!“

„Die moderne Sport- und Mehrzweckanlage und das neue Pilz- und Elli Riehl Puppenmuseum sind eröffnet, neue Brücken sind bereits in Bau und die Pläne für zukunftsfitte Photovoltaikprojekte stehen vor der Umsetzung“, berichtet Bürgermeister Klaus Glanznig.

Besondere Feierlichkeiten und Ereignisse

In den vergangenen Wochen gab es für unsere Gemeinde etliche Gründe zu feiern?

Klaus Glanznig: Ja, allerdings. Der Festreigen begann mit den Jubiläumsfeiern in der Partnerstadt Öhringen im Mai. Es galt, den 40. Geburtstag der Partnerschaft der FF Treffen mit der FF Öhringen-Abteilung Cappel zu begehen und außerdem 30 Jahre Partnerschaft unserer Marktgemeinde Treffen mit der Großen Kreisstadt Öhringen. Der gemeinsame Festakt im Blauen Saal des Schloss Öhringen war sehr würdevoll und emotional gestaltet. Im Zentrum meiner Festansprache und auch in jener von Oberbürgermeister Thilo Michler sowie der Feuerwehrkommandanten HBI Daniel Frank und Kevin Schwab stand die aufrichtige Dankbarkeit für dieses langjährige gelungene Miteinander.

Die Stadtkapelle Öhringen und die Vokalsolisten Kärnten haben dem Festakt einen stimmungsvollen musikalischen Rahmen gegeben. Zudem haben wir Stadträtin Irmgard Kircher-Wieland (KIWI) aus Öhringen die Ehrenbürgerschaft unserer Marktgemeinde verliehen. Unser Feuerwehrkommandant HBI Daniel Frank wurde vom Deutschen Bundesfeuerwehrverband ausgezeichnet. Die Treffner Delegation am Freundschaftswochenende bestand aus 100 Personen. Mit dabei waren die FF Treffen, die Marktmusik Treffen, die Vokalsolisten Kärnten sowie Vertreter der Gemeinde. Großer Bildbericht auf Seite 15.



Und die Eröffnung unserer neuen Sport- und Mehrzweckanlage Treffen war ebenfalls ein großes Fest?

Klaus Glanznig: Die Jahrhundertunwetterkatastrophe am 29. Juni 2022 hat unter anderem auch die Sportstätten im Ortszentrum von Treffen zerstört bzw. schwerstens beschädigt. Mit der Eröffnung der neuen Sport- und Mehrzweckanlage ist erfreulicherweise ein wichtiger Schritt in die gewohnte Normalität gelungen. Diese Anlage ist ein wichtiger Impuls für unser gesellschaftliches Miteinander, und zwar sowohl im Sport als auch im Feuerwehrwesen und für Veranstaltungen. Die Errichtung dauerte nur ein Jahr und die Finanzierung konnten wir zu 99,5 Prozent durch den Bund (Katastrophenfonds) und das Land Kärnten abdecken. Mein herzlicher Dank für die großartige Unterstützung gilt Landeshauptmann Peter Kaiser als Sportreferent und Landesrat Daniel Fellner als Gemeindefereferent. Auch Projektleiter Ing. Josef Leitner und den bauausführenden Firmen gilt größte Hochachtung, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Dem emotionalen und würdigen Festakt wohnten viele Ehrengäste, an der Spitze LH Peter Kaiser und LR Daniel Fellner, bei. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates, Herrn LR Daniel Fellner die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Treffen verliehen. Es ist dies ein Dank für seinen persönlichen, großartigen Einsatz und die finanzielle Unterstützung während der Unwetterkatastrophe sowie bei der Wiederherstellung der Infrastruktur. Großer Bildbericht auf Seite 12.



© Melanie Maurer



© Melanie Maurer

Unsere Ehrenbürgerin Stadträtin Irmgard Kircher-Wieland aus Öhringen und unser Ehrenbürger LR Ing. Daniel Fellner bei der jeweiligen Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Treffen

Alle helfen zusammen

Die größte Veranstaltung, die unsere Gemeinde bisher abzuwickeln hatte, waren die Landesmeisterschaften der Kärntner Feuerwehren und Jugendfeuerwehr?

Klaus Glanznig: Unsere Feuerwehren, FF Sattendorf, FF Treffen und FF Winklern-Einöde bewährten sich als hervorragende Organisatoren dieser bedeutenden Großveranstaltung. Die tausenden Besucher waren von der Atmosphäre und der perfekten Durchführung auf der neuen Sport- und Mehrzweckanlage begeistert. Die sowohl finanzielle wie auch organisatorische Herausforderung haben wir Dank der intensiven Zusammenarbeit der drei Feuerwehren in unserer Gemeinde, mit dem FF Bezirkskommando Villach Land, dem Landesfeuerwehrverband Kärnten und der Marktgemeinde Treffen gemeistert. Mein herzliches Danke gilt auch den vielen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Sponsoren. Wir haben wieder einmal gezeigt: Gemeinsam ist viel Großartiges möglich.



Gemeinsam erfolgreich

v.l.: Kdt. FF Treffen und GFK HBI Daniel Frank, Bgm. Klaus Glanznig, Kdt. FF Winklern-Einöde OBI Herlmut Ebner jun., Kdt. FF Sattendorf OBI Ing. Hermann Fischer jun.

Gold für 2 Gegendtaler Bürgermeister

Ein sehr bewegender Moment war es, als im Rahmen der Siegerehrung – in Anwesenheit von mehr als 1000 Florianijüngern und hunderten Besuchern – LR Daniel Fellner mir und meinem Arriacher Bürgermeisterkollegen Gerald Ebner die Katastropheneinsatzmedaille in Gold verlieh. Dies in Anerkennung für außergewöhnliche Leistungen im Katastrophenschutzmanagement. Diese Auszeichnung wurde bislang erst einmal verliehen – und zwar dem ehemaligen Militärkommandanten von Kärnten, Brigadier Walter Gitschtaler

Diese besondere Ehrung, erfolgte über einstimmigen Beschluss der Kärntner Landesregierung, herzlichen Dank dafür!

Ich werde diese Auszeichnung mit großer Demut und Dankbarkeit, in Vertretung aller Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde Treffen, an meiner Feuerwehruniform tragen.

Großer Bildbericht der Landesmeisterschaften auf Seite 30.

Investition in die Zukunft – Errichtung von Photovoltaikanlagen

Unsere Marktgemeinde investiert stark in die Zukunft?

Klaus Glanznig: Um einen wichtigen Beitrag zur Unabhängigkeit und Klimaverbesserung zu leisten, wird unsere Gemeinde auf vielen gemeindeeigenen Gebäuden Photovoltaikanlagen errichten. Der Gemeindevorstand hat folgende Objekte bereits in Auftrag gegeben: VS Treffen, Sport- und Mehrzweckanlage Treffen, Aufbahnhalle Treffen, Tourismusinformation Sattendorf, FF Sattendorf und ÖWR Sattendorf. Ich danke dem gesamten Team im Infrastrukturausschuss mit Obfrau GRⁱⁿ Gerda Burian und Referent Vzbm. Andreas Fillei sowie dem Team im Gemeindedienst für den persönlichen Einsatz.

Und auch bei Brückenerneuerungen ist viel weitergegangen?

Klaus Glanznig: Brücken sind etwas Verbindendes. Der Baustart zur Wiederherstellung der vom Unwetter zerstörten Brücken ist bereits erfolgt: Bei der Lanabrücke, Gröflacherbrücke, Tauchhammerbrücke, Kohlwegbrücke schreiten die Arbeiten flott voran. Mein besonderer Dank gilt dem zuständigen Referenten für Schutz vor Naturgefahren GV Ltg. Abg. Christof Seymann, sowie unserem Team im Gemeindedienst, für die sehr zeitaufwendigen Vorbereitungen.

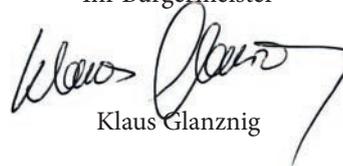
„Wie Sie sehen, geht in unserer Gemeinde viel weiter.“

Übrigens: Mit der Eröffnung des neuen Pilz- und Elli Riehl Puppenmuseums erhält unsere Gemeinde und gesamte Region eine außergewöhnliche, kulturelle Attraktion. Das Museum vereint zwei kunstvoll geschaffene Sammlungen: Naturgetreue Pilzmodelle von Karl Heinz Zindler und die ausdrucksstarken Puppen der bekannten Volkskünstlerin Elli Riehl. Ein Ort zum Staunen, Entdecken und Erinnern. Ein besonderer Dank gilt Frau Elfriede Berger, die mehr als 4 Jahrzehnte die Elli Riehl Puppen am Printscherhof in Winklern, mit großer Sorgfalt und Hingabe betreut hat. Ca. 200 Puppen können zusätzlich, ganzjährig, während der Öffnungszeiten, im Gemeindeamt Treffen zu besichtigen und zu bewundern sein.

Bildbericht auf Seite 10.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Sommer! Genießen Sie die Urlaubszeit in unserer wunderbaren Region, zwischen Berg und See, bei gemütlichen Festen und mit lieben Menschen! Ich freue mich auf nette Begegnungen und gute Gespräche!

Ihr Bürgermeister


Klaus Glanznig

> Bericht aus dem Referat für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt

1. Vzbgm. Andreas Fillei



„Gemeinden sind keine Verwalter von gestern, sondern Wegbereiter für morgen.“

Liebe Treffner:innen!

Seit ich 2023 das Referat für nachhaltige Entwicklung übernommen habe, weiß ich: Unsere Gemeinde trägt Verantwortung – für unsere Umwelt, für kommende Generationen und als Vorbild im Hier und Jetzt. Deshalb freut es mich besonders, dass wir mit einem der **größten Energieprojekte der letzten Jahrzehnte** nun zeigen, wie Zukunft aktiv gestaltet werden kann.

Photovoltaikanlagen für die Gemeinde – ein großer Schritt zur Energiezukunft

Was bisher eine Vision war, wird nun Wirklichkeit: Über **140 kWp** (das entspricht dem Jahresverbrauch von rund 35 Durchschnittshaushalten) **Photovoltaikleistung auf sechs gemeindeeigenen Gebäuden** – konkret auf der Volksschule Treffen, der Sportanlage, der Aufbahnhalle, der Tourisminfo, der Feuerwehr Sattendorf und der Wasserrettung. Zusätzlich erhalten vier dieser Gebäude **Notstrom-fähige Speicher mit je 20 kWh** – ein wichtiger Beitrag zur Blackout-Vorsorge.

Die Gesamtinvestition beträgt rund 230.000 Euro brutto. Ermöglicht wurde das Projekt durch Fördermittel des Bun-



v.l.n.r.: Lukas Pintar (Elektrotechnik Hierreich), Vizebürgermeister Andreas Fillei, Bürgermeister Klaus Glanznig, Baumeister Ing. Manuel Plieschnegger

des und Landes sowie über das Kommunale Investitionsprogramm. Durch die Produktion von eigenem Strom senken wir langfristig unsere Kosten – und leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Die ersten Paneele werden bereits beim Erscheinen dieser Ausgabe montiert – **ein Meilenstein für unsere Gemeinde.**

Zwei Jahre Vorbereitung – viele Hände, ein gemeinsames Ziel!

Was heute nach einer klaren Entscheidung klingt, war ein langer Weg. Von der ersten Befliegung der Gemeindegächer 2023 über die energiewirtschaftliche Analyse der Kelag bis zur Zuschlagsentscheidung am 17. Juni 2025 an die Firma **Elektrotechnik Hierreich aus Annenheim** war es ein Weg mit vielen Lernkurven und Engagement.

Ein großer Dank gilt Baumeister Ing. Manuel Plieschnegger, der das Projekt fachlich begleitet hat, ebenso Bürgermeister Klaus Glanznig, der diesen Weg von Anfang an mitgetragen hat. Auch mein Ausschuss hat durch konstruktive Zusammenarbeit wesentlich zur Umsetzung beigetragen.

Energiegenossenschaft: Strom teilen – gemeinsam profitieren!

Am 11. Juli 2025 hat der Gemeindevorstand den Beitritt zur Erneuerbaren Energiegenossenschaft Landskron-Treffen beschlossen. Das bedeutet: Nicht nur die Gemeinde, sondern auch Bürger:innen, Vereine und Betriebe können sich anschließen und von günstigem, regionalem Strom profitieren. Infos und Anmeldung unter:

www.energie-genossenschaften.at

Für mich ist das der erste, aber nicht letzte Schritt. Weitere gemeindeeigene Flächen sollen in den nächsten Jahren folgen.

Müllentsorgung neu gedacht: digital, effizient, sozial!

Mit der **Vergabe an die Firma FCC Austria** (die auch bisher für die Entsorgung des Restmülls zuständig war) und der **Einführung digitaler Erfassung** mittels Barcodes modernisieren wir die Müllentsorgung – und bringen Rest- und Biomüll erstmals in eine Hand. Besonders stolz bin ich darauf, dass wir **erstmalig soziale Kriterien** in die Ausschreibung aufgenommen haben – auch das ist Teil unserer Vorbildfunktion als Gemeinde.

Mein ausdrücklicher Dank gilt hier der Verwaltung und insbesondere der zuständigen Sachbearbeiterin **Verena Steiner**, die mich bei der Vorbereitung und Umsetzung maßgeblich unterstützt hat.

Und wie geht's mit den Gebühren weiter? Gerüchte über mögliche Gebührenerkündigungen sind voreilig. **Die Berechnung erfolgt Ende Juli** – gemeinsam mit dem Land und der Finanzverwaltung. Danach beraten die Gemeindegremien offen und sachlich über eine neue Verordnung. Für mich zählt: **Entscheidungen müssen nachvollziehbar und dauerhaft tragfähig sein** – nicht von Stimmungen oder Wahlterminen bestimmt.

Nachhaltig unterwegs – auch am Boden!

Seit Oktober 2024 verstärkt ein Volvo EX30 den Fuhrpark des Bauhofs – vollelektrisch, leise, emissionsfrei. Anfangs gab es Skepsis, doch mittlerweile ist das Fahrzeug im Alltag angekommen. Kombiniert mit eigener PV-Erzeugung können wir **Betriebskosten sparen und CO₂ reduzieren**.

Zum Abschluss

Ja, es ist viel gelungen – und kein Projekt davon war selbstverständlich. Es braucht Mut zur Entscheidung, Geduld in der Umsetzung und ein Team, das gemeinsam an einem Strang zieht.



v.l.n.r.: GV DI Christof Seymann, Vizebürgermeister Andreas Fillei, Bürgermeister Klaus Glanznig, Bauhofleiter Marko Wurmitzer

Danke, dass ich diesen Weg mit und für euch gehen darf.
Danke, dass wir gemeinsam Zukunft gestalten.
In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Sommer – **bleiben wir in Kontakt**.

Sprechstunden – Neuwirtlhaus, Marktplatz 4, 9521 Treffner
13. August, 17. September, 1. Oktober, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Euer Referent für Raumordnung und Umwelt
1. Vizebürgermeister **Andreas Fillei**
Eure Ausschussobfrau GR^m **Gerda Burian, MSc**

> Bericht aus dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit, Sport und Tourismus – 2. Vizebgm. GV Dorelies Rapotz-Mölzer



In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung wende ich mich an die Landwirte in unserem Gemeindegebiet. Da ich auch den sog. Erntereferenten der Statistik Austria von DI Bernhard Gassler übernommen habe, bitte ich um Ihre Unterstützung in folgenden Angelegenheiten: Wie steht es um den Stand Ihrer Felder im Juni, Juli und August – ist alles im normalen Bereich – sind wetterbedingte Schäden aufgetreten – wann findet die Ernte der jeweiligen Feldfrucht statt...

Meine E-Mail-Adresse und Telefonnummer finden Sie unten. Auch die Honigernte ist im ganzen Land in vollem Gange, ich würde mich sehr freuen, bekäme ich von unseren Imkern Rückmeldungen über ihre diesjährigen Erträge –

vielleicht auch mit einem Vergleich zum Jahr 2024. Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des Gemeindeamtes, die mir stets mit ihrem Wissen behilflich sind, aber ein ganz besonderes Danke gilt unserer Sachbearbeiterin Verena Steiner, die uns einfach vorbehaltlos unterstützt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin einen angenehmen Sommer in unserer wunderbaren Gemeinde!

Kontaktdaten: dorelies@gmx.at – 0676/5075334

2. Vizebgm. **GV Dorelies Rapotz-Mölzer**
Obmann **DI Bernd Fink**

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger



Als Baureferent der Marktgemeinde Treffen darf ich Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, über einige aktuelle Themen informieren.

Sanierung und Erneuerung der Außenanlagen am Neuwirtlhaus

Im Zuge geplanter Sanierungsmaßnahmen werden beim Gebäude Neuwirtlhaus umfangreiche Arbeiten an den Außenanlagen durchgeführt. Die Maßnahmen im Überblick:

- Der **Außenputz im Sockelbereich** wird durch einen **atmungsaktiven Putz** ersetzt, um die Bausubstanz langfristig zu schützen.
- Die **Außenanlagen** werden neugestaltet und technisch sowie optisch auf den neuesten Stand gebracht.
- Der bestehende **Zaun**, der sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand befindet, wird **generalsaniert**.
- Der **Elektroanschluss** wird erneuert, ebenso erfolgt der **Einbau eines neuen Verteilerkastens**, um den aktuellen sicherheitstechnischen Anforderungen zu entsprechen.
- Im Rahmen einer **Kamerabefahrung** wurde festgestellt, dass die **Wasserableitungen stark beschädigt** sind – diese

werden ebenfalls komplett erneuert. Nach Durchführung eines Vergabeverfahrens konnten die Unternehmen Firma Wind für die Baumeisterarbeiten und Firma Marginter für die Schlosserarbeiten als Bestbieter gewonnen werden. Die Maßnahmen dienen der **baulichen Erhaltung und funktionalen Verbesserung** des Gebäudes.



Hinweis zur Ausgleichsfläche im Bereich der neuen Schiffsanlegestelle

Im Zuge der **Neuerrichtung der Schiffsanlegestelle in Sattendorf** sowie der Errichtung von **Bootsstellplätzen für Fischerboote** wurden im Rahmen des behördlichen Bewilligungsverfahrens **Ausgleichsmaßnahmen zum Schutz der Ufervegetation** vorgeschrieben.

Dazu zählen unter anderem:

- die Errichtung eines Schilfschutzzaunes
- sowie eine gezielte Bepflanzung zur Förderung des Schilfwachstums und zur ökologischen Aufwertung des Uferbereichs.

Diese Maßnahmen wurden mittlerweile **vollständig umgesetzt**.



► **Wir bitten daher, den Bereich derzeit nicht zu betreten**, damit sich das Schilf ungestört entwickeln kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme auf die sensible Uferzone!

Wir wünschen Euch einen schönen und unfallfreien Sommer!

Mit sommerlichen Grüßen,

Ihr Baureferent
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
0676 6251875

Ihr Obmann des Bauausschusses
GR Christian Adelbrecht
0650 7602296

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen
Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen
T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at
www.swietelsky.com

> Bericht aus dem Referat für öffentliche Straßen und Wegenetz sowie Schutz vor Naturgefahren GV LABg. DI Christof Seymann



Liebe TreffnerInnen!

Brücken

Inzwischen begann die Fa. ETM mit dem Bau der vier Brücken über den Treffnerbach. Ein besonderes Anliegen war die Wiedererrichtung dieser vier Brücken, die alle beim Hochwasserereignis vom Juni 2022 zerstört wurden, unserem ehemaligen Vzbgm. Armin Mayer, da diese Brücken eine hohe Bedeutung für die Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen haben und auch die Menschen verbinden. Das Foto zeigt die Bauarbeiten an der Gröflacher Brücke, die wir Armin Mayer auch weiterhin zum Gedenken an ihn widmen wollen



Baubeginn für 4 Brücken am Treffnerbach - v.r.n.l. Stefan Bacher, Mathias Weber (Polier ETM), BGM Klaus Glanznig, LABg. GV DI Christof Seymann

Klima

Natürlich kann ich nicht wissen, wie das Wetter sein wird, wenn sie im August die aktuelle Gemeindezeitung aufschlagen und den Bericht aus meinem Referat lesen werden. Jedenfalls haben wir zum Zeitpunkt als ich diesen Artikel schrieb eine äußerst lange und intensive Hitzeperiode hinter uns gebracht. Diese Hitzeperiode hat nicht nur uns Menschen gehörig zum Schwitzen gebracht, sondern auch ihre Spuren in der Natur hinterlassen. Nicht zuletzt ging diese Periode Anfang Juli mit intensiven Regenfällen zu Ende. Schäden in den Siedlungsgebieten unserer Gemeinde sind glücklicherweise kaum aufgetreten. Jedoch kann

es in den Einzugsgebieten der Wildbäche stellenweise zu Abrutschungen und Vermurungen kommen, welche bei späteren intensiven Niederschlägen zu massiven Problemen führen können. Wenn wir heute über das Wetter reden, so ist es aber unumgänglich über das Klima und dessen Veränderungen in den letzten Jahren zu sprechen.

Das Land Kärnten veröffentlicht im KAGIS den Klimareport für jede Gemeinde. Und da zeigt sich für Treffen, wie für alle Gemeinden Kärntens, dass z.B. die Entwicklung der Hitzetage, somit die Anzahl jener Tage an welchen eine Tageshöchsttemperatur von mehr als 30° C gemessen wurde, signifikant ansteigt.

Das mag für manche erfreulich klingen, zeigt jedoch, dass sich dazu korrespondierend auch die Intensitäten der Niederschläge, sowie die Anzahl der Hitzeperioden weiter erhöhen und die Winterniederschläge statt als Schnee vermehrt als Regen fallen. Der gesamte Report ist im KAGIS-Maps abrufbar. Folgende Fragen stellen sich daraus, und ich denke, diese müssen nicht nur wir als Politiker beantworten, sondern jeder von uns sollte sich damit auseinandersetzen und auch persönliche Konsequenzen ziehen.

- ✓ Ist die durch die Verbrennung fossiler Energieträger verursachte Klimaerwärmung für unseren Lebensraum, unsere Lebensmittel- und Wasserversorgung, unsere Gesundheit und den Schutz vor Naturgefahren bedrohlich?
- ✓ Wenn ja, sollten wir dann die Verbrennung fossiler Brennstoffe schnellst möglich stark reduzieren.
- ✓ Wenn ja, ist es dafür erforderlich, mein persönliches Verhalten zu verändern, vor allem was die Mobilität und die Heizung unserer Wohnungen betrifft?
- ✓ Wenn ja, ist es erforderlich, die Energieerzeugung in Kärnten und auch die Stromnetze zu erneuern, auszubauen und resilienter zu gestalten?

Sollten Sie diese Fragen eher mit „Nein“ beantworten, bitte ich Sie, die Natur und ihre Veränderungen und Wechselwirkungen für uns Menschen zu beobachten und eventuell doch ihre Meinung zu überdenken.

Abschließend darf ich Ihnen weiterhin einen schönen, fröhlichen und entspannten Sommer wünschen und freue mich, auch sie bei den zahlreichen sommerlichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu treffen.

Ihr Referent für Straßen und öffentliche Wege
GV LABg. Dipl.-Ing. Christof Seymann

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner



Eröffnung der Mehrzweck- sportanlage in Treffen



Am 1. Juni fand die feierliche Eröffnung der Mehrzwecksportanlage in Treffen statt.
Ein detaillierter Bericht erfolgt durch Bürgermeister Klaus Glanznig.

Am Bild: Obfrau des SV-Treffen Verena Krall mit Moderator Seppi Rukavina

Wanderweg 28



Sonnenaufgang am Wanderweg 28 – Schwarzsee Verditz – um 5:28 Uhr.

Eröffnungsfeier der Steinwender- hütte mit Bergmesse

Am 7. Juni fand die Eröffnungsfeier der Steinwenderhütte statt. Die Bergmesse wurde von Pfarrer Öllinger durchgeführt.



Besuch bei Sonnwendfeier am 21.6 am Elli-Riehl-Platz



Finale der Landesmeisterschaften der Volksschulen in St. Veit

Eine super sportliche Leistung zeigten unsere Fußballer der Volksschule Treffen. Beim diesjährigen Finale der Landesmeisterschaft der Gruppe B erzielten sie den ausgezeichneten 7. Platz. Gemeinsam mit Bgm Klaus Glanznig besuchten wir die tolle Veranstaltung.
Herzliche Gratulation.



Nashorn-Cup



Am 24.6 fand der Nashorncup der Volksschulen Afritz, Arriach, Stadelbach, Montessori-Schule Treffen, Sattendorf und Treffen statt. Erstmals nach dem schweren Unwetter konnte dieser wieder in Treffen ausgetragen werden.

Die Volksschule Treffen konnte sich den Sieg sichern, gefolgt von Afritz und Arriach. Als Sportreferent der Gemeinde Treffen konnte ich mich bei Direktor Gerald Wosatka für die

langjährige Organisation bedanken.

Ihr Sport- und Tourismusreferent
GV Otto Steiner

> Tourismusverband Gerlitzten Alpe - Ossiacher See

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber!



TVB Vorsitzende
Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

Weg der Planeten – Wo der Himmel die Berge trifft

Seit 29. Mai lädt der neue Themenweg auf der Gerlitzten zu einer spannenden Reise durchs Sonnensystem ein. Zur touristischen Weiterentwicklung der Kanzelhöhe wurde der Themenweg „Weg der Planeten“ entlang des bestehenden Kanzelrundweges – wo eine Grundsanierung dringend notwendig war – errichtet. Der 2,5 km lange, leicht begehbbare Rundweg mit 51 Höhenmetern bietet 11 Stationen mit Informationen zum Sonnensystem, kindgerechtem Quiz und drei Augmented-Reality-Stationen – eine einzigartige Attraktion in Kärnten. Zwei neue Aussichtspunkte mit Blick auf den Ossiacher See sowie Bänke laden zum Verweilen ein.

Die Gesamtkosten von rund € 200.000 wurden vom Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See finanziert, davon 50 % gefördert durch das Land Kärnten im Rahmen der Offensive „See-, Berg-, Wander- und Rad-Infrastruktur“. Die Umsetzung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Region Villach Tourismus GmbH, dem Observatorium Kanzelhöhe und der Universität Graz.



© Martin Hofmann

Alpe Adria Swim Cup 2025 – Schwimm-Highlight am Ossiacher See

Am 28. Juni 2025 fand der siebte Alpe Adria Swim Cup am Ossiacher See statt. Das Event hat sich als wichtiger Termin im europäischen Schwimmsport etabliert und zog zahlreiche nationale sowie internationale Teilnehmer an.

Die Wettkämpfe reichten von 500 Metern bis 10 Kilometern und boten Herausforderungen für alle Alters- und Leistungsklassen. Neben der sportlichen Leistung stand die Gemeinschaft im Fokus. Wir gratulieren allen Teilnehmenden und freuen uns auf das nächste Jahr!

Feierliche Eröffnung Pilz- & Puppen-Museum

Am 11. Juli 2025 wurde der Umzug der Elli Riehl-Puppenwelt in das Pilz Museum gebührend gefeiert.

Ca. 400 handgefertigte Elli Riehl-Puppen (im Eigentum der Marktgemeinde Treffen) fanden, nachdem das Elli Riehl-Puppen-Museum (Familie Berger) vor ca. zwei Jahren geschlossen worden war, ein neues zu Hause im Pilz Museum. Gefeiert wurde mit Vertretern des Landes Kärnten, Vertretern der Marktgemeinde Treffen und des Tourismus, und Vertretern der ausführenden Gewerke. Nach dem offiziellen Teil folgte der gemütliche Teil mit regionalen Schmanklern und musikalischer Begleitung.



© Martin Hofmann

Mag. Gabor Köbli, Mag. Andrei Pinte, Katrin Ofner, Veronika Zorn-Jäger

Besonderer Dank ging an das Land Kärnten, Abt. 7 – LR Mag. Sebastian Schuschnig, der den Umbau mit € 57.000,00 unterstützt hat. Die Umbaukosten belaufen sich auf ca. € 130.000,00 - vorfinanziert für die Marktgemeinde Treffen vom Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See.

Der Umbau wurde in Rekordzeit umgesetzt – ca. sechs Wochen Zeit standen zur Verfügung (25. März 2025 bis Ende April) – Dank dem großen Einsatz von Mag.ª Vero-



Dem Damenteam wurde vom Bürgermeister besonderer Dank ausgesprochen



Für die jahrzehntelange liebevolle Betreuung der Elli Riehl-Puppen im Printscherhof, gilt besonders Frau Elfriede Berger und ihrer Familie großer Dank.

nika Zorn-Jäger (Vors. Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See), Katrin Ofner (Leitung Pilz- & Puppen-Museum), den Gewerken (IBL-Bau, Glas Winkler, Tischlerei Eichholzer etc.) und der Marktgemeinde Treffen, konnte am 23. Mai 2025 die Saison im Pilz- & Puppen-Museum eröffnet werden.

Lachen, Staunen, Theaterzauber am See!

Am 24. Juli 2025 machte der **Theaterwagen Porcia** erneut im **Seepark Annenheim** Halt und begeisterte das zahlreiche Publikum mit zwei gelungenen Aufführungen. Am Nachmittag sorgte das Kinderstück „**Die Schwindelmühle**“ für leuchtende Kinderaugen, am Abend überzeugte „**Der zerbrochene Krug**“ mit Humor und Tiefgang. Bei einzigartiger Kulisse wurde Theater zum Erlebnis für die ganze Familie. Ein großes Dankeschön an das Ensemble für diesen unterhaltsamen Kulturabend – wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Veranstaltungsinfos finden Sie auf:

www.visitvillach.at/de/events-in-der-region-villach.html



Tourismusinformation
Sattendorf



Tourismusinformation
Bodensdorf

Wir wünschen allen Gastgeber:innen eine erfolgreiche Sommersaison!

Ihre Mag.^a **Veronika Zorn-Jäger**

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

> Treffner Jahreskirchtag und Kinderkirchtag 2025!



Samstag, 13.09.2025 Hochleben durch die Zechen in den Ortschaften

ab 20:00 Kirchtag im Festzelt am Sportgelände (Veranstalter LJ Treffen)



Sonntag, 14.09.2025, 9:00 Uhr Heilige Messe Pfarrkirche Treffen

danach Platztanz mit Kulturprogramm am Dorfplatz Treffen – gemütliches Beisammensein auch am Sportgelände und im Gasthaus Kuchlerwirt

Montag, 15.09.2025 ab 13:00 Uhr Kinderkirchtag im Festzelt am Sportgelände.

Von Samstag bis Montag großer Vergnügungspark am Sportgelände

> Ein Festakt mit Symbolkraft und Verleihung einer Ehrenbürgerschaft

Wiederaufbau mit Zukunft – aus zwei wurde eine neue Mitte für Sport und Gemeinschaft

Was früher zwei getrennte Anlagen waren, wurde nach der Unwetterkatastrophe 2022 zu einem gemeinsamen Projekt mit großer Strahlkraft zusammengeführt: die neue Sport- und Mehrzweckanlage in Treffen. Die Zerstörung beider Plätze war für viele ein sichtbares Zeichen der Verwundbarkeit, doch gleichzeitig auch der Ausgangspunkt für ein mutiges Vorhaben: die Wiedererrichtung als moderne, multifunktionale Anlage für Sport, Feuerwehr und Gemeinwohl.

Am Sonntag, dem 1. Juni 2025, wurde diese neue Anlage feierlich eröffnet – und stand sinnbildlich für den Weg zurück in die Normalität. Für viele war es mehr als nur eine Eröffnung: Es war ein emotionaler Moment des Aufbruchs, der Dankbarkeit und der Zukunftsorientierung.

Ein Festakt mit Symbolkraft und Verleihung einer Ehrenbürgerschaft

Bereits der Auftakt der Eröffnung hatte es in sich: Landesrat Daniel Fellner setzte mit einem spektakulären Tandemsprung von der Gerlitzten ein eindrucksvolles Zeichen und landete direkt im Zentrum der neuen Anlage. Sein Einsatz während und nach dem Unwetter, seine ständige Erreichbarkeit, das persönliche Engagement und die nachhaltige Unterstützung waren außergewöhnlich – und ein wertvoller Beitrag zum Wiederaufbau der Gemeinde. In Anerkennung dieser herausragenden Unterstützung wurde ihm im Rahmen der Feier die **Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Treffen** durch **Bürgermeister Klaus Glanznig** verliehen – ein Zeichen tiefen Dankes für seine Nähe, sein offenes Ohr und seine tatkräftige Hilfe. Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.



Eintrag ins Ehrenbuch der Marktgemeinde Treffen

Um **11 Uhr** wurde die neue Anlage offiziell eröffnet – im Beisein von **Landeshauptmann Peter Kaiser, Landesrat Daniel Fellner** und **Bürgermeister Klaus Glanznig**. Moderiert wurde die Veranstaltung von **Seppi Rukavina**. Im Rahmen des Festakts gab es auch ein **ökumenisches**



Übergabe von zwei Uhren angefertigt durch GV Otto Steiner

Gebet und einen Segen, der die Verbundenheit über Konfessionsgrenzen hinweg zum Ausdruck brachte. Bürgermeister Glanznig betonte in seiner Ansprache nicht nur die Bedeutung dieses zukunftsweisenden Projekts, das mit **Gesamtkosten von unter 4,3 Millionen Euro** realisiert wurde, sondern richtete auch seinen Dank an alle, die die-



Landung von LR Ing. Daniel Fellner



Festakt mit vielen Ehrengästen

ses Vorhaben ermöglicht haben: an **Projektleiter Ing. Josef Leitner**, die bausführenden Firmen, das Land Kärnten mit **LH Peter Kaiser** und **LR Daniel Fellner** sowie an den Bund, der über den Katastrophenfonds einen wichtigen finanziellen Beitrag leistete – getragen vom starken Willen, aus der Krise neue Perspektiven zu schaffen.

Musik, Nachwuchstalente und Feuerwehr im Mittelpunkt

Begleitet von den festlichen Klängen der **Marktmusik Treffen**, die der Feier mit einem fein abgestimmten musikalischen Programm einen würdevollen und zugleich herzlichen Rahmen verlieh, entwickelte sich ein abwechslungsreicher Nachmittag mit zahlreichen Ehrengästen – darunter Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Feuerwehr, Sport und Kultur, wie etwa die **Goldhaubenfrauen** und der **Gemischte Chor Gegendtal**.

Auf dem Rasen zeigten die jungen Talente des **SV IDEAL Wohnbau Treffen** bei mehreren Nachwuchsspielen ihr



© Melanie Maurer

Können. Bürgermeister **Klaus Glanznig** bedankte sich in seiner Ansprache ausdrücklich für die **große Geduld und das Durchhaltevermögen** des Vereins, der seit dem **Unwetter 2022 über drei Jahre lang keine eigene Heim-**



© Melanie Maurer

stätte zur Verfügung hatte. Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen blieb das Engagement im Nachwuchsbereich ungebrochen. **Aktuell trainieren rund 90 Kinder und Jugendliche** beim **SV IDEAL Wohnbau Treffen** – ein starkes Zeichen für gelebte Nachwuchsförderung und die Bedeutung des Vereinslebens in unserer Gemeinde. Den sportlichen Höhepunkt bildete das **Meisterschaftsspiel der Kampfmannschaft** gegen **Faakersee 1b**, das der **SV IDEAL Wohnbau Treffen** mit einem souveränen **6:2-Sieg** für sich entschied – eine gelungene sportliche Visitenkarte zum Start in die neue Ära.

Auch die Feuerwehren demonstrierten eindrucksvoll die neue Funktionalität der Anlage: Die **Damenbewerbsgruppe**, bestehend aus Mitgliedern der **Feuerwehren Sattendorf, Treffen** und **Winklern-Einöde**, sowie die Kameraden der **FF Winklern-Einöde** und der **FF Treffen**, präsentierten ihr Können mit Präzision, Teamgeist und Einsatzfreude. Sie lieferten damit einen spannenden Vorgeschmack auf die **Landesmeisterschaften der Kärntner Feuerwehren**, die am **28. Juni** mit über **5.000 Besucherinnen und Besuchern** ihre beeindruckende Premiere auf dem neu errichteten **Feuerwehr-Wettkampfareal** feierten.

Weitblick über den Eröffnungstag hinaus – Entwicklung rund um den Unterwirt

Mit dem Erwerb der Liegenschaft des ehemaligen **Gasthofs Unterwirt** hat die Marktgemeinde Treffen nicht nur den unmittelbaren Bereich rund um die Sportanlage gesichert, sondern auch die Grundlage für **weitere städtebauliche Entwicklungen** gelegt.

So entsteht direkt im Herzen der Gemeinde eine neue **Veranstaltungsfläche**, die künftig Raum für Feste, Märkte und sportliche Großereignisse bietet. Darüber hinaus wurden mit dem neuen Sportgebäude alle **statischen und planerischen Voraussetzungen geschaffen**, um im Obergeschoss einen **Proberaum für die Marktmusik Treffen** zu errichten. Die Gemeinde hat damit ihre Hausaufgaben gemacht – ob, wann und in welcher Form dieses Projekt umgesetzt werden kann, liegt nun in den Händen des Landes, dem noch Vergleichskonzepte vorgelegt werden müssen.

Ein Ort für alle – und für viele Jahre gedacht

Die neue Sport- und Mehrzweckanlage ist weit mehr als eine moderne Sportstätte. Sie ist ein Treffpunkt für Generationen, ein Veranstaltungsort für Feste und Feuerwehr, ein Trainingszentrum für unseren Nachwuchs – und ein Ort der Erinnerung an die Kraft des Miteinanders.

In schweren Zeiten gewachsen, in gemeinsamer Kraft errichtet und mit Blick auf die Zukunft gestaltet – **Treffen hat sich mit dieser Anlage ein Stück Normalität zurückgeholt und gleichzeitig den Grundstein für eine neue, lebendige Mitte gelegt.**



Damenteam der Feuerwehr Treffen

© Melanie Maurer

Di, 07. Oktober 2025 | 15:00 - 17:00 Uhr

VERTEILAKTION

KLIMAFITTE BÄUME & HOCHSTÄMMIGE OBSTBÄUME

ORT - WO:

Vor dem **Gemeindeamt Treffen**
Marktplatz 2, 9521 Treffen



*Pro Person wird maximal ein Obstbaum ausgegeben.
So lange der Vorrat reicht.

Die KLAR! Ossiacher See-Gegendtal und die Gemeinden laden herzlich zur kostenlosen Verteilaktion von klimafitten Waldbäumen und hochstämmigen Obstbäumen ein – ein gemeinsamer Beitrag zum Erhalt unserer Natur, zur Förderung der Artenvielfalt und zur Anpassung an den Klimawandel.

Zukunftsfähige und klimawandelanpassbare Baumarten und robuste Obstbäume warten auf ihr neues Zuhause in Ihren Garten, Hof, Wald oder Gemeinschaftsflächen.

Zu jedem gratis Baum erhalten Sie Informationen zur Pflanzung und Pflege.

Gemeinsam pflanzen wir für die Zukunft!

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! Ossiacher See Gegendtal“ durchgeführt. Projektträger ist die RM Regionalmanagement Mittelkärnten GmbH.



> 40 Jahre Feuerwehrpartnerschaft und 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Öhringen

Eine Hochzeit legte einst den Grundstein – aus Kameradschaft wurde Freundschaft, aus Freundschaft eine lebendige Partnerschaft

Eine Hochzeit legte einst den Grundstein für etwas Großes: Als vor über 40 Jahren **Wilhelm Megerle**, ein junger Mann aus Öhringen, in **Treffen** seine große Liebe **Bruni Filipot** heiratete, begleiteten ihn seine Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr nach Kärnten. Was als freundschaftlicher Besuch begann, entwickelte sich rasch zu einer tiefen Verbindung zwischen den Feuerwehren – und wurde später zum Fundament einer Gemeindepartnerschaft, die bis heute Menschen und Vereine zusammenführt – über Ländergrenzen hinweg.

Feierliche Erneuerung der Partnerschaft

Anlässlich dieses doppelten Jubiläums – **40 Jahre Feuerwehrpartnerschaft** und **30 Jahre Städtepartnerschaft** – machte sich Ende Mai eine große Delegation aus der Marktgemeinde Treffen auf den Weg in unsere Partnerstadt Öhringen in Baden-Württemberg. Mit dabei: **Bürgermeister Klaus Glanznig**, die **Zweite Vizebürgermeisterin Dorelies Rapotz-Mölzer**, politische Referentin für die Städtepartnerschaft, **Erster Vizebürgermeister Andreas Fillei** sowie Gemeinderätin **Ingrid Hildebrandt**. Ebenfalls anwesend waren **Altbürgermeister Georg Kerschbaumer** sowie **Alt-OB Jochen Kübler** – beide waren



Die Gemeinde- und Feuerwehrchefs bei der Unterzeichnung der Urkunden

in ihrer damaligen politischen Verantwortung die Gründungsväter der Gemeindepartnerschaft. Zwei Busse mit Vertreter:innen der Freiwilligen Feuerwehr Treffen, der Marktmusik Treffen, der Gemeindepolitik sowie Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemeinde reisten gemeinsam zu diesem besonderen Festwochenende. Der **Festakt im Blauen Saal** des Öhringer Schlosses bildete den würdigen Rahmen für die feierliche Erneuerung der Partnerschaften. **Bürgermeister Klaus Glanznig** und **Oberbürgermeister Thilo Michler** unterzeichneten gemeinsam mit Hauptbrandinspektor **Daniel Frank**, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Treffen, und **Kevin Schwab**, Abteilungskommandant der Feuerwehr Öhringen-Ost, die jeweiligen Urkunden zur Fortsetzung der jahrzehntelangen Partnerschaften. In seiner Festansprache erinnerte Bürgermeister Klaus Glanznig in sehr persönlichen Worten auch an den „Motor der Partnerschaft“ – **Walter Pichler**, der leider viel zu früh verstorben ist, dessen Wirken aber bis heute in vielen Begegnungen spürbar bleibt.



Die **Marktmusik Treffen** und die **Vokalsolisten Kärnten** begeisterten mit ihren Beiträgen am Treffner Wochenende in Öhringen

Sein großer Dank galt auch der **Stadtkapelle Öhringen** und der **Marktmusik Treffen** für das jahrzehntelange musikalische und freundschaftliche Miteinander – sowie allen Verantwortlichen, die in den vergangenen vier Jahrzehnten die Partnerschaft gepflegt, gefördert und mit Leben erfüllt haben.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der **Stadtkapelle Öhringen** und **Vokalsolisten Kärnten**, die für eine besonders festliche Atmosphäre sorgten.

Hohe Auszeichnungen für besondere Persönlichkeiten

Ein emotionaler Höhepunkt des Festakts war die Verleihung der **Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Treffen** an **Irmgard „Kiwi“ Kircher-Wieland**, SPD-Stadträtin, langjährige politische Begleiterin und das „Herzstück“ der Partnerschaft. Mit ihrem persönlichen Einsatz, ihrer Wärme und Verlässlichkeit hat sie wesentlich dazu beigetragen, dass diese Verbindung über Jahrzehnte hinweg gewachsen und lebendig geblieben ist – so Bürgermeister Klaus Glanznig in seiner berührenden Laudatio.



hinten v.l.: 1.Vzbgm. Andreas Fillei, GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt, 2.Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer. vorne v.l.: Stadträtin Irmgard Kircher-Wieland und Bgm. Klaus Glanznig



Geschenkübernahme Kdt. Daniel Frank und Kdt. Kevin Schwab



Besuch am Tourismusstand des TVB Gerlitzten Alpe-Ossiacher See

Auch HBI **Daniel Frank** wurde besonders gewürdigt: Er erhielt vom **Deutschen Feuerwehrverband** die **Medaille für internationale Zusammenarbeit** – eine seltene und hoch angesehene Auszeichnung, die er stellvertretend für das jahrzehntelange grenzüberschreitende Wirken und die gelebte Partnerschaft der Feuerwehren entgegennehmen durfte.

Oberbürgermeister Thilo Michler würdigte in seiner Ansprache sowohl **Irmgard „Kiwi“ Kircher-Wieland** als auch **Bürgermeister Klaus Glanznig** für ihren langjährigen persönlichen Einsatz zur Pflege der Gemeindeparkerschaft – von den Anfängen vor 30 Jahren bis heute.

Ein sehr beliebter Treffpunkt im Schlosspark waren der Tourismusstand des TVB Gerlitzten Alpe-Ossiacher See, betreut von Werner Hardt-Stremayr, sowie der Treffner Stand mit Kärntner Köstlichkeiten organisiert von Fam. Helmut Reiner.

Als sichtbares Zeichen des Dankes überreichte er beiden je eine kunstvoll gestaltete **Feuerschale mit den Wappen von Öhringen und Treffen** – ein symbolisches Geschenk für die Werte, die diese Partnerschaft seit Jahrzehnten prägen: Wärme, Beständigkeit und gemeinsames Feuer.



v.l.: Jutta Michler, OB Thilo Michler, Bgm. Klaus Glanznig, Christa Glanznig mit der Feuerschale der Stadt Öhringen

Musik, Gemeinschaft und Freundschaft

Am Samstag begeisterte die **Marktmusik Treffen** mit einem Konzert im Stadtpark von Öhringen. Die Musikerinnen und Musiker wurden im Anschluss zu einer **Weinverkostung** eingeladen, während die Feuerwehrkamerad:innen einen geselligen und kameradschaftlichen Abend in der **Hohenloher Scheune** verbrachten.

Ob Feuerwehr, Musik, Politik oder persönliche Freundschaften – dieses Wochenende hat eindrucksvoll gezeigt, wie tragfähig, herzlich und lebendig unsere Verbindung zu Öhringen ist.

Die Marktgemeinde Treffen dankt allen, die mitgewirkt und mitgereist sind – sowie unseren Freundinnen und Freunden in Öhringen für ihre herzliche Gastfreundschaft. **Diese Partnerschaft lebt – seit Jahrzehnten. Und wird es auch in Zukunft tun.**

> Grillteller, Wanderstiefel und viel Gemeinschaftsgeist

Mit einer kräftigen Portion Geselligkeit und einem Hauch Abenteuer verabschiedete sich der Pensionistenverband Treffen in die Sommerpause. Die Grillfeier im Neuwirtl stand unter dem Motto: „Der Obmann steht am Grill!“ Zumindest war das der Plan – denn als ich wegen eines Gemeindetermins etwas verspätet ankam, brutzelten die Steaks bereits am Grill und alles war perfekt vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an Gerhard Pinter, der spontan eingesprungen ist, und an mein großartiges Team, das wie immer verlässlich zur Stelle war. Ich brauchte nur noch zu übernehmen – und so wurde es doch noch ein gelungener Obmann-Einsatz am Griller. Für diese geliebte Gemeinschaft bin ich unendlich dankbar – genau das macht unseren Verband so besonders.



Kurz darauf schnürten wir die Wanderschuhe und machten uns auf zum Arriacher Hofwanderweg. Die abwechslungsreiche Route, herrliche Ausblicke und die gemütliche Einkehr beim Lanerhof machten den Tag zu einem echten Erlebnis. Viel gelacht, viel erzählt, viel Natur – was will man mehr?



Mit diesen beiden Veranstaltungen verabschiedeten wir uns nun in die Sommerpause – aber nicht für lange: Am 16. September sind wir beim Treffner Kirchtag wieder in geselliger Runde zurück!

Wer Lust hat, künftig bei uns dabei zu sein – sei es beim Wandern, auf Ausflügen oder einfach beim gemütlichen Zusammensitzen –, ist jederzeit herzlich willkommen. Kontakt unter andreas.fillei@aon.at oder +43 650 2903972. Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie meinem engagierten Team ganz herzlich bedanken. Eure Unterstützung, euer Einsatz und die Freude, mit der ihr dabei seid, machen unsere Gemeinschaft so besonders.

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit, viele schöne Momente und freue mich schon auf ein Wiedersehen beim Treffner Kirchtag!

Euer Obmann Andreas Fillei

> „Sicher unterwegs Pass“ für unsere Wuppikinder

Um unsere Kindern im verpflichtenden letzten Kinderbildungsjahr, die „Wuppikinder“, bestmöglich auf die Schule vorzubereiten, haben wir in diesem Jahr erstmalig am Landesprojekt der KFV teilgenommen. Seit Anfang März stand dabei das Thema Verkehrssicherheit im Fokus. In spielerischen Einheiten wurden die Kinder wöchentlich auf den sicheren Umgang im Straßenverkehr vorbereitet. Gemeinsam haben wir erkundet:

- ✗ Wie sind wir gut auf der Straße sichtbar?
- ✗ Welche Verkehrsschilder sollten wir kennen?



Unsere letztjährigen Kinder 2025 mit Julia Frank-Glanzning und Simone Zippusch

- ✗ Wie überqueren wir sicher einen Zebrastreifen?

Im Mai krönten wir diese Vorbereitungen mit einem Praxis- und Theorietest, den ein Mitarbeiter des KFV direkt bei uns im Kindergarten abnahm. Als Anerkennung für ihre tolle Mitarbeit und das erworbene Wissen erhielten alle Wuppikinder einen „Sicher unterwegs Pass“ mit Grüner Ampel – ein tolles Zeichen

für einen gelungenen Start in die Schulzeit.

Wir wünschen allen Schulanfängern und -anfängerinnen einen guten Start in ihre Schullaufbahn – und kommt immer sicher nach Hause!

> Nach 115 Tagen & 2.800 km wieder zu Hause!

Nach einer langen Reise voller Entbehrungen, Stille und innerem Wachstum kehrte Ebner Sigi zu Fuß von Santiago de Compostela bis in seine Heimat nach Buchholz zurück – 2800 Kilometer, Schritt für Schritt und quer durch Europa. Was als Pilgerweg begann, wurde zu einer Reise zu sich selbst und der Erkenntnis, was im Leben wirklich zählt.

Mit jedem Tag auf den endlosen Wegen Europas gewann er viel Wertvolles – Vertrauen, innere Ruhe und Dankbarkeit. Er schlief unter freiem Himmel, sprach mit Fremden, wurde von Regen und Sonne begleitet und trug sein ganzes Leben im Rucksack. Die Einsamkeit wurde sein Lehrer, die Natur sein Begleiter, Nachrichten aus seiner Heimat und die unzähligen Begegnungen auf seinem Weg gaben ihm Mut und Kraft. Monate war er unterwegs. Wind, Regen, Sonne – jeder Tag brachte neue Herausforderungen, aber auch kleine Wunder: Ein freundliches Lächeln, ein Platz zum Schlafen, ein Moment des Friedens. Er ging nicht nur über Berge und durch Täler, er ging durch Erinnerungen und dem tiefen Wunsch, wieder daheim sein zu können.

Als er schließlich sein Heimatdorf erreichte, die letzten Meter auf sein Haus zuzuging, war er nicht mehr derselbe Mann, der Monate zuvor aufgebrochen war. Sein Blick war ruhiger, sein Herz weiter und ein Entschluss klarer: Mit einem



Strauß aus Wiesenblumen bat Sigi seine Lebensgefährtin Lydia, die in seiner Abwesenheit alle Arbeiten im Haus und am Hof managte, sehr berührend um ihre Hand. Auch Bürgermeister Klaus Glanznig ließ es sich nicht nehmen Sigi in der Heimat willkommen zu heißen. Musikalisch wurde der Heimkehrer von seinen Gesangskollegen des Singkreis Fresach auf den letzten Metern zum Hof begleitet. Seine ganze Familie und seine Freunde waren froh, dass Sigi wohlbehalten nach Hause gekommen ist und feierten voller Freude seine Rückkehr.

Sigi's Weg war mehr als eine Wanderung – es war ein Zeichen dafür, dass man im Gehen oft das findet, was man im Stehen vermisst: Sinn, Frieden, und das Gefühl, wirklich angekommen zu sein.

Glanznig Silvia

Jetzt Probefahrt vereinbaren!

Einsteigen und entdecken.



**Der neue
Mitsubishi Outlander**
Serienmäßig mit Allradantrieb.



MOTOR MAYERHOFER

04242/24867-25, Villach, Triglavstr. 31, www.motor-mayerhofer.at

Symbolbild. Kraftstoffverbrauch 0,8 l/100 km, CO₂-Emissionen 19 g/km (WLTP gewichtet kombiniert). *Bis zu 8 Jahren Garantie: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km). 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Gültig für Mitsubishi Outlander ab Erstzulassung 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 04/2025.



> Buchholzer Jagdmesse

Vor nunmehr 45 Jahren, genau zu Pfingsten 1980 wurde das erste Mal im Kirchlein in Buchholz eine **ökumenische Jagdmesse** gefeiert.

Die Initiative dafür wurde damals von den Buchholzer Jägern ergriffen. Man wollte einerseits das idyllisch gelegene Juwel inmitten der Wiesen und Wälder vor dem Verfall bewahren, andererseits die Bevölkerung darauf aufmerksam machen und es der Allgemeinheit wieder zugänglich machen.

10 Jahre lang organisierten die Buchholzer **Jäger unter Jagdpächter Kramer Siegfried** alljährlich diese ökumenische Feier, dann wurde diese Aufgabe vom **Hegering 19 - Treffen**, übernommen.

In den 90er Jahren wurde auf einen 2 jährigen Veranstaltungsrhythmus gewechselt.

Zwischendurch wurden immer wieder Renovierungsarbeiten und Erneuerungen durchgeführt, die das Kirchlein seit nunmehr 2018 in neuem Glanz erstrahlen lassen.

Heuer war es wieder soweit, und am Pfingstsonntag konnte ein ökumenischer Gottesdienst mit **Pfr. Mag. Sven Wege** und **Pfr. Andrei Pinte** gefeiert werden.

Trotz der labilen Wetterlage konnte **HRL-Stv. Kramer Hermann Paul** ein gut gefülltes Kirchlein mit ca. 120 Besuchern begrüßen.

Umrahmt wurde dieser ökumen. Wortgottesdienst vom **MGV – Innerteuchen** unter der Chorleiterin **Frau DI. Natmessnig Hanna** sowie der **Jagdhornbläsergruppe Hörnerklang Alpe-Adria** unter Hornmeister **Katholnig Paul**.



Beim anschl. Rahmenprogramm durch genannte Kulturträger vor dem Kirchlein konnten eine Vielzahl von Ehrengästen begrüßt werden – so der 1. Landesjägermeister-Stv. von Kärnten, **Helmigk Georg**, der **Bezirksjägermeister** von Villach, **Jagdwirt Oswald Wolfgang**, sein Stellvertreter **Jonach Sepp** sowie die 3 Bürgermeister (bzw. Vzbgm.) des Gegendtales von den Gemeinden Treffen, Afritz und Arriach, die auch Grußworte überbrachten.



Mitglieder der **Landjugend Treffen** unter **Mädelleiterin Kalin Selina** sowie einige JägerInnen stellten sich ebenfalls in den Dienst der Sache und sorgten für das leibliche Wohl aller Gäste, von denen diesmal viele länger als gewohnt ausharrten.

Alle so eingenommenen **freiwilligen Spenden** kommen **ausschließlich der Erhaltung** und weiteren Renovierung dieses Bergkirchleins zugute. Ebenso das erbetene Opfergeld, das von der r. k. Pfarre Afritz zweckgebunden für Buchholz verwaltet wird.

Allen Besuchern, Personen und Jägern, die z. T. durch namhafte Beträge, aber auch durch ihre Mithilfe und ihren Einsatz zum Gelingen beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt – verbunden mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen am Pfingstsonntag 2027!

KRAMER Hermann Paul
(Hegeringleiter-Stv.)

Miele

— CENTER —
OLSACHER

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.

SPITAL
T +43 4762 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00

IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ihre Medien-partnerin für regionale Werbung



LANGER MEDIEN PARTNERⁱⁿ

Mocha Mousse · Farbe des Jahres 2025

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung

LANGER MEDIEN PARTNERⁱⁿ

Langer Medien Partnerin
A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottielanger.at

LAND  KÄRNTEN
Musikschulen

Musikschul- Einschreibungen

2025
2026



Online
Anmeldung


**Montag,
08. September 2025**

SCHON?
GEHÖRT?

**16:00 bis 18:00 Uhr
an allen Musikschulstandorten**

musikschule.ktn.gv.at

GO-MOBIL[®] TREFFEN-AFRITZ SUCHT SIE!

TREFFEN-AFRITZ

**0664/603 603-9542
9521**

Werden Sie Teil des GO-MOBIL[®]-Teams!

Wir suchen Fahrer:innen:

- flexible Einsatzzeiten
- auf Basis geringfügiger Beschäftigung
- Nacherwerb von Versicherungszeiten möglich

**Infos: Siegfried Rauter
☎ 0676-820 519 18**



GO-MOBIL[®] – für Treffen, Afritz und ihre Menschen!

 **Kärntner Linien**
Wir verbinden.
LAND  KÄRNTEN

Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg

> Aktivitäten der Gesunden Gemeinde

Das Frühjahr ist recht aktiv vorüber gegangen. Neben mehreren Vorträgen ist die Workshop Reihe „Aktive Hilfe für den Rücken“ gut verlaufen und auch mit den Volksschulen Sattendorf und Treffen wurden wieder Klimawandel-bezogene Erlebnisausflüge in den Wald gemacht.



Im September findet nochmals ein Vortrag zum Thema:

„AKTIV ALTERN – Gesundheit fördern, Krankheit verhindern, aktiv und gesund ins hohe Alter“

Hier spricht Sonja Kofler, DGKP, Fitnesstrainerin und Ernährungsberaterin über die Frage, in welchem gesundheitlichen Zustand wir das hohe Alter erreichen können, die Folgen von Diabetes, Schlaganfall, Gicht oder Demenz, die die Freude am Älterwerden in manchen Fällen trüben.

Wann: **Mittwoch, 10. September 2025**
um 18.30

Wo: **Wappensaal der Gemeinde Treffen**

Daran anschließend findet vom 22.09.-15.12.2025 ein 12-Wochen Aktiv Kurs statt, und zwar jeden Montag und Freitag von 10:15 – 11.30 mit

- 15 Min. Ernährungs- und Dentaltipps
- 10 Min. Aufwärmen, Dehnen und Bewegen
- 40 Min. Fitnesstraining 50+
- 10 Min. Atemübungen, Entspannen und Dehnen

Weiters möchte ich nochmals auf die sehr besondere und ins Thema vertiefende Workshop Reihe hinweisen:

AKTIVE HILFE FÜR UNSERE PSYCHE

Wann: **Freitag, 17. Oktober**
Freitag, 07. November
Freitag, 14. November
jeweils von 16:00 bis 18:00

Wer: **Mag. Martin Strugl**
klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe
Wo: **Neuwirtlhaus** neben dem Gemeindeamt Treffen

Wir beschäftigen uns an drei Terminen mit der Stärkung der eigenen mentalen Gesundheit wie auch mit erfolgversprechenden Möglichkeiten, andere Menschen im Ausnahmezustand zu begleiten und Grundlegendes in deren Psyche zu erkennen, um aktiv Hilfe anbieten zu können. Abschließend werden die erworbenen Fähigkeiten anhand von Fallbeispielen praktisch angewendet.

Anmeldung erforderlich unter
04248/ 2805 11 oder treffen@ktn.gde.at

NORDIC WALKING Gruppe Treffen

Nach der Sommerpause ab 23. September wird auch die wöchentlich stattfindende Bewegungsgruppe wieder aktiv! Es gibt zwei Gruppen, Gruppe 1 mit flotterem Schritt und Gruppe 2 mit gemütlicherem Tempo.

Wann: **jeden Dienstag (ab 23. 9.2025) um 14.00 Uhr**
Wer: Gruppe 1: Christa Glanznig
Gruppe 2: Ingrid Hildebrandt
Wo: **am Parkplatz Volksschule Treffen**

Jeder/jede ist herzlich willkommen, frei und unverbindlich bei den Gruppen mitzugehen.

Tel.: 04247/2191 oder 0664/314 57 33

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

> Rückschau zur „Gesunden Gemeinde“

Selbstheilung – der innere Arzt und die Macht der Gedanken – ein großer Dank an den Vortragenden

Im Rahmen der heurigen Veranstaltungsreihe „Gesunde Gemeinde“ hielt Herr Univ. Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc. – Primar der Anästhesiologie im Klinikum Klagenfurt – am 04. Juni einen Vortrag zum Thema „Selbstheilung – der innere Arzt und die Macht der Gedanken“.

Dieser Vortrag war sehr gut besucht und musste aufgrund von Platzmangel sogar spontan vom Wappensaal in den Kultursaal gewechselt werden.



Alle Vorträge im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ waren grundsätzlich kostenlos, aber es kam bei diesem die beachtliche Summe an „Freiwilligen Spenden“ in der Höhe von rd. € 900,- zusammen, die Herr Univ- Prof. Dr. Likar, MSc. für einen „Sozialen Zweck“ in unserer Gemeinde zur Verfügung stellte.

Wir werden nach Übergabe der Spendengelder wieder darüber berichten. Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern sowie ganz speziell an den Vortragenden, Herrn Univ. Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc..

GRⁱⁿ Gerda Burian, MSc.
(Arbeitskreisleiterin)

Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer

Bgm. Klaus Glanznig

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

Die Sommerhitze darf draußen bleiben.

—
ECHTE KÄRNTNER QUALITÄT – ALLES AUS EINER HAND.

T: +43 4247 / 2080-0
www.strussnig.com

Lebenslange GARANTIE

Dein Job, deine Wahl!
Wir finden den Job, der zu DIR passt.

Dachdecker Zimmerer Fliesenleger Schlosser
Vertrieb Reinigung Tischler Mechaniker Koch
Elektriker Maurer Objektbetreuung Installateur
Kommissionierter Maurer Staplerfahrer
Bauhelfer Allrounder Winterpersonal uvm.

Check deinen Job!

Maschinenring Villach - Hermagor
Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
T 059060 214
www.maschinenring.at/jobs

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

MALEREI - ANSTRICH

Malerbetrieb STEINER
Musil GmbH

A-9521 Treffen * Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

**FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ**

> VS Treffen – hier spielt die ganze Klasse!

So klingt Gemeinschaft

An der Volksschule Treffen erklingen seit Beginn dieses Schuljahres die Töne einer neu gegründeten Bläserklasse. Das gemeinsame Projekt der Musikschule Gegendal Bodensdorf und der engagierten Klassenlehrerin VOL Erika Zwischenberger bringt nicht nur die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse zum Strahlen – auch Lehrkräfte greifen begeistert zu den Instrumenten. Von der Klarinette über Trompete und Saxophon bis hin zur Tuba und Zugposaune ist alles dabei. Unterrichtet wird die Gruppe von vier Musikschullehrkräften unter der Leitung von Musikschuldirektor Christian Duss, die den Bläsern mit Fachwissen und Leidenschaft zur Seite stehen.



und Klein und zeigt, wie lebendig und generationenübergreifend Lernen sein kann. Ein voller Erfolg – nicht nur für die Ohren!



Schon die ersten Auftritte der Bläserklasse begeisterten das Publikum und bewiesen, wie schnell Fortschritte möglich sind, wenn alle mit Freude, Disziplin und Eifer dabei sind. Der hörbare Erfolg macht das Projekt zu etwas Besonderem. Hier geht es um mehr als nur um Noten und Instrumente: Die Bläserklasse stärkt den Zusammenhalt, motiviert Groß

und bewiesen, wie schnell Fortschritte möglich sind, wenn alle mit Freude, Disziplin und Eifer dabei sind. Der hörbare Erfolg macht das Projekt zu etwas Besonderem. Hier geht es um mehr als nur um Noten und Instrumente: Die Bläserklasse stärkt den Zusammenhalt, motiviert Groß

Krönender Abschluss des heurigen Jahres war der Auftritt beim Open Air am See im Seepark Annenheim, bei dem die Bläserklasse mitwirken durfte.

Möglich wurde dieses Projekt dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Treffen und des Elternvereins der Volksschule sowie der Marktmusik Treffen und natürlich der Musikschule Gegendal Bodensdorf – ein klares Bekenntnis zur Bedeutung musikalischer Förderung.

vL Sibylle Jauernegger



GLASEREI Niederdorfer
Ars Vitreus GmbH & Co KG

Ossiacher Straße 30
9523 Villach-Landskron
Tel. 04242/41758
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb



KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung





> In der VS Treffen kennt Freundschaft keine Grenzen – Besuch der Partnerschule aus Capriva

Ein ganz besonderer Tag voller Herzlichkeit, Musik und internationaler Freundschaft fand am Freitag, dem 16. Mai, an der Volksschule Treffen statt. Anlass war der Besuch der Partnerschule aus Capriva del Friuli (Italien), bei dem 17 Schüler:innen der 5. Klasse, begleitet von Lehrkräften, Eltern und Gemeindevertretern, herzlich willkommen geheißen wurden.

Der offizielle Festakt begann mit musikalischen Darbietungen des Schulchors und der Bläserklasse der VS Treffen, organisiert und geleitet von Frau Zwischenberger Erika, gefolgt von freundschaftlichen musikalischen Beiträgen beider Schulen. Die feierliche Atmosphäre wurde durch Ansprachen der beiden Schuldirektoren, von Bürgermeister Klaus Glanzng sowie von Vertretern der italienischen Gemeinde Capriva bereichert. Alle betonten die Bedeutung von Schulpartnerschaften als Brücken der

Verständigung und des kulturellen Austauschs. Ein liebevoll gestaltetes Buffet, organisiert vom engagierten Elternverein der VS Treffen, rundete den ersten Teil des Programms ab, bevor sich die Gäste zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Kuchlerwirt aufmachten. Am Nachmittag erwartete die Schüler:innen eine kreative



und spannende Schatzsuche zum Thema „Freundschaft ist ein Schatz – *L’amicizia é un tesoro*“. In gemischten Gruppen begaben sich die Kinder auf die Suche nach dem Schatz, wobei das gemeinsame Erleben und Miteinander im Vordergrund stand. Hier wurden Freundschaften geknüpft, gemeinsam gespielt, geplaudert und einige Werke kreativ gestaltet. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der gegenseitige Austausch von Geschenken. Die italienischen Gäste überreichten den Schüler:innen der VS Treffen liebevoll verpackte Süßigkeiten, Freundschaftssprüche und der

ganzen Schule als symbolisches Zeichen der Verbundenheit, eine selbstgebaute Freundschaftsbrücke – ein beeindruckendes handgefertigtes Kunstwerk. Als Zeichen der Wertschätzung erhielten die Gäste aus Capriva unter anderem eigens gestaltete Keramikschüsseln mit dem „Treffner“-Logo sowie viele Schulpartnerschafts-Torten, großzügig gespendet von

der Firma Koloini aus Villach. Dieser Tag wird allen Beteiligten in besonders schöner Erinnerung bleiben - als gelebtes Beispiel dafür, wie Freundschaft, Offenheit und interkultureller Austausch junge Menschen über Grenzen hinweg verbinden können.

vL Sibylle Jauernegger



> Verein Yoga für die Gesundheit

Finde dein Gleichgewicht – für Körper, Geist und Seele

Erlebe die positiven Effekte von Yoga mit unseren maßgeschneiderten Kursen! Yoga ist viel mehr als nur Bewegung – es ist eine Reise zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden:

- **Flexibilität und Kraft:** Verbessere deine Beweglichkeit und stärke deine Muskulatur.
- **Stressbewältigung:** Lerne, den Alltag loszulassen und dein inneres Gleichgewicht zu finden.
- **Ganzheitliche Gesundheit:** Bringe Körper, Geist und Seele in Einklang.



spannungen zu lösen und die Wirbelsäule zu entlasten.

- **Mehr Wohlbefinden:** Ideal, um Rückenschmerzen vorzubeugen und deine Haltung zu verbessern.

18:45 – 19:45 Hatha Yoga

- **Der Klassiker des Yoga:** Hatha Yoga ist die Grundlage vieler Yoga-Stile und ideal für Anfänger wie Fortgeschrittene.
 - **Körper und Geist in Balance:** Die Übungen (Asanas) fördern Kraft, Flexibilität und eine verbesserte Haltung, während Atemtechniken (Pranayama) zur inneren Ruhe und Konzentration führen.
 - **Ganzheitliches Wohlbefinden:** Hatha Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang und hilft, Stress abzubauen und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.
- Kursleitung:** Sandra Edlinger, Yogalehrerin
Nähere Info und Anmeldung unter 0699 81656950 (am besten zur Mittagszeit oder WhatsApp).
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Heinz Edlinger, Vereinspräsident

Kursort: Turnsaal der VS-Einöde

Start: Donnerstag, den 11.9.2025

Der Kursbeitrag richtet sich nach der gewählten Variante.

Unsere Yoga-Kurse:

17:30 – 18:30 Yoga für einen gesunden Rücken

- **Stärke deinen Rücken:** Gezielte Übungen fördern die Kraft und Beweglichkeit deiner Rückenmuskulatur.
- **Entspanne und entlaste:** Lerne Techniken, um Ver-

1) Alle Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Leon oder Leon Kombi bis auf Widerruf. Die Aktion gilt für erstmalige B-Führerscheinbesitzer mit einem Führerschein ausstellungsdatum ab 01.01.2025 (Führerscheinnachweis) oder für Fahrschüler in Ausbildung (Rechnungsnachweis), sowie für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Partner (Meldzettel) oder Familie ersten Grades. Mit anderen Boni und Aktionen kombinierbar. Barauszahlung ausgeschlossen. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,3 – 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 7 – 149 g/km. Stromverbrauch: 15,8 – 19,3 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 06/2025.

drive Wiegele
BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerksstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at

> Im Krastal wird gefeiert – herzliches Dankeschön an Familie Knoll !

Auch in diesem Jahr gab es in Kras eine lustige Feier am 1. Mai, die von Familie Knoll mit viel Engagement und Herz organisiert wurde. Bei strahlendem Wetter kamen Nachbarn und Freunde zusammen, um gemeinsam den Frühling zu begrüßen und schon traditionell den „Krastaler Maibaum“ aufzustellen.

Rund einen Monat später – am 7. Juni – fand dann die mit Spannung erwartete Mai-Baumversteigerung bei Familie Knoll statt, bei der es auch wieder ein unterhaltsames Schätzspiel gab. Der gut gefüllte Geschenkkorb, den es zu gewinnen gab, haben „beide Barbaras“ (Barbara Knoll und Barbara Harder) liebevoll zusammen gestellt. Der Erlös dieser Veranstaltung kam der örtlichen Feuerwehr zugute.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht dafür vor allem an Familie Knoll, die durch ihre Ideen und ihren Einsatz nicht nur für eine gelungene Feier sorgte, sondern auch die wichtige Arbeit der Feuerwehr unterstützt.

Gemeinsam schaffen wir so schöne Erinnerungen und stärken den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft.

Die Krastaler Nachbarschaftsrunde



1.-Mai-Feier mit Gastgeberin Barbara Knoll (mittig)



Maibaum-Versteigerung am 7. Juni mit Gastgeberinnen Barbara und Gunnar Knoll (vierte von rechts und ganz rechts außen)



- Sanierungen und Kernsanierungen
- Zu- und Umbauten wie auch Neubauten jeglicher Art
- Außenanlagen (Pflasterungen, Versickerungen, Randleisten sowie Bewehrte Erde usw.)
- Herstellen von Fundamentierungen und Stützwänden
- Trockenbau sowie Maler- und Spachtelarbeiten
- Gewerbebau



HAWE BAU

9241 Wernberg
Gewerbeweg 6
Mobil: 0664/3985505
E-Mail: office@hawe-bau.at
www.hawe-bau.at

> Die Treffner Faschingsgilde bilanziert positiv!



Humor ist, wenn man trotzdem lacht“, mit diesem interessanten Spruch des deutschen Lyrikers Otto Julius Bierbaum begrüßte der Treffner Vizebürgermeister Andreas Fillei die Anwesenden der Faschingsgilde Treffen bei der heurigen Jahreshauptversammlung beim Stoffwirt. Ein Ausspruch, der vor allem in Krisenzeiten mehr Gültigkeit denn je hat. Die Treffner Faschingsgilde versucht nicht nur, jedes Jahr aufs Neue ein tolles, unterhaltsames Programm für unsere Faschingsitzungen zusammenzustellen. Die gestrenge aber doch auch sehr liebe Kanzlerin Prinzessin Doris Stuhlpfarrer XXVII. bemüht sich gemeinsam mit ihrer ebenfalls strengen, lieben, aber auch sehr genauen Finanzministerin Prinzessin Barbara Hardt-Stremayr XVII. die neue österreichische Unsitte eines riesigen Budgetloches



nicht einreißen zu lassen! Nein, man versucht voller Tatendrang, ein nettes Plus zu erwirtschaften. Damit kann man dann entweder in Not geratenen Mitbürgern helfen, oder zum Beispiel heuer ein Projekt der Marktmusik Treffen, die Bläserklasse 2025/26 der Volksschule Treffen, durch eine Spende beim Ankauf von Blasinstrumenten tatkräftig unterstützen. Im Zuge der diesjährigen Jahreshauptversammlung beim Gasthof Stoffl konnte die Kanzlerin dem neuen Obmann der Marktmusik, Landtagsabgeordneten Hofrat Dipl.-Ing. Christof Seymann und seinem Finanzminister Kurator Hans Reinhard Moser einen Scheck in der Höhe von € 5.000,- überreichen. Die Freude war groß! Diese beeindruckende Summe konnte hauptsächlich durch Spenden für den ganz besonders guten Gardeseekt aus der Region

Hohenlohe (nahe unserer Partnerstadt Öhringen) aufgebracht werden. Beim gemütlichen Zusammensitzen nach der JHV hörte man immer wieder, wie schön es doch ist, wenn sich die Mitglieder der Treffner Faschingsgilde freuen können, anderen Menschen in der Gemeinde Treffen am Ossiacher See zu helfen und das nicht nur durch Geld, sondern natürlich auch durch entspannende, humorvolle Faschingsitzungen, dargeboten von lieben Gemeindegürgern aller Altersgruppen. Ganz nebenbei – der Vorstand würde sich auch sehr über neue, engagierte Mitglieder bei der Faschingsgilde freuen!! Kanzlerin - Kontakt jederzeit gerne per e-mail an: stuhlis@gmx.at

Werner Hardt-Stremayr XVII.



> Bei der Hitz am Verditz!



Am Donnerstag, dem 26. Juni, fuhr unsere Kneipp Gruppe mit den Autos zum Lerchenboden. Von da gings hinauf zur Schwarzseehütte. Bei der gemütlichen Einkehr gabs gute Jause und Durstlöscher. Der Heimweg führte über den Forstweg zurück zu den Autos. Der nächste Wandertag ging am 3. Juli über die Nockalmstraße zur Sackl Alm. Ein Rundgang um den Winde-



bensee und danach Einkehr bei Rosi mit ihrer guten Buttermilch und dem feinen Speck. Jeder gemütliche Wandertag ist ein Erlebnis. Wer mitwandern will ist herzlich willkommen. Jeden Donnerstag 8.30 Uhr Treffpunkt: Spar Parkplatz

Schriftführerin
Chr. Unterkreuter

> Die Goldhaubenfrauen berichten

Am 2. Juni hatten wir zu unserer Vereinssitzung im Hofladen Berger vlg. Printschler den Bienenexperten Valentin Koller eingeladen. In seinem Vortrag konnte er uns viel Interessantes und auch Erstaunliches über die Bedeutung der Bienen und die Wirkkraft von Honig in der Volksmedizin erzählen.

Wie jedes Jahr nahmen wir am Fronleichnamsumzug der Pfarrkirche Treffen teil.

Zur Sommwendfeier am 21. Juni konnten wir zahlreiche Gäste aus der Nachbarschaft, sowie von Seiten der Gemeinde Frau Vzbgm.ⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, Herrn Vzbgm. Andreas Filley, Herrn GV Otto Steiner, sowie Herrn Altbgm. Karl Wuggenig begrüßen. Die Kärntner Landsmannschaft war durch die LOstv.ⁱⁿ Ilse Schöffmann, den stv. LO Martin Kucher und die Frauentrachtengruppe der Stadt Klagenfurt vertreten.



Elisabeth und Anja Berger vlg. Prigl leiteten die Veranstaltung musikalisch ein und spielten auch dazwischen flott auf. Helena Kramer vlg. Schloßbauer und Anja Berger brachten in ihrem Gedichtvortrag die Freude über den Sommerbeginn zum Ausdruck, Heidi Gailer trug aus

ihrem Buch ein tiefsinniges Gedicht über die Natur vor. Auch die Landjugend Treffen hatte sich eingefunden, und umrahmte mit Daniel Probst an der Harmonika, die Veranstaltung. Bei gemeinsamem Gesang, gekonnt angestimmt von Herr Johann Eichholzer, klang der schöne Abend aus.

Elfriede Wind
(Obfrau)

SEVEN SUNDAYS

Weil Du individuelle Schlafbedürfnisse hast, wählst Du Dein SEVEN SUNDAYS Schlafsystem ganz nach Deinen persönlichen Vorzügen aus.

Endlich ein Schlafsystem, das sich Dir anpasst!

10 Jahre Garantie



daniela schwarz

schlafberatung

0699 111 462 18
schwarzdany@gmx.at

seven sundays
weil großartiges mit einer guten nacht beginnt



Ein Betrieb im
ARTA
Handwerksverband

Tel. 0 42 42 / 4 55 54 • www.freundl.at



> Judo im Schweizer Almdorf

Vier unserer Judosportler von der Diakonie nahmen vom 28. Mai bis 30. Mai 2025 bei einem Internationalen Judofestival in Poschiavo in der Italienischen Schweiz teil. Dieses Judofestival ist speziell für Sportler mit mentaler und körperlicher Beeinträchtigung. Insgesamt nahmen 64 Sportler aus 7 Nationen (Estland, Irland, Italien, Österreich, Rumänien, Schweiz, Ungarn) daran teil. Neben den Judo-Trainings gab es auch viele Aktivitäten wie eine Wanderung auf eine Schweizer Alm, wo es einen Geschicklichkeit Parcours gab. Am Samstag fanden dann die Judo-Bewerbe statt. Markus Tarman konnte alle seine Kämpfe für sich entscheiden und gewann die Goldmedaille, Daniel Päckl wurde Zweiter und Djiana Kontic und Roland Groinigg wurden Vierte.



Mit ihren Platzierungen in der Schweiz und beim G-Turnier in Rottenman/Stmk. konnten Daniel Päckl und Markus Tarman auch die Führung im Vereinscup übernehmen. Mit 204 Punkten gewann Daniel den Vereinscup der Saison 2024/2025 vor Markus Tarman mit 182 Punkten und am dritten Platz landet Paul Fischer mit 173 Punkten.

Oktober ist Judo-Schnuppermonat

Den gesamten Oktober besteht für Interessenten wieder die Möglichkeit, die Sportart Judo kostenlos bei Schnuppertrainings

kennen zu lernen. Ein gutes Alter für den Start von Judo ist ab 6 Jahren, aber auch als Erwachsener kann man die Sportart Judo noch lernen. Judo ist ein Ganzkörpertraining, wo sowohl der Geist als auch der Körper trainiert werden.

Bei Interesse steht Vereinsobmann, Markus Mayer unter 0664/2427986 oder per Email: markus@judo-treffen.info gerne für Auskünfte zur Verfügung.



Wenn der kleine Auftrag das Minus bringt

„Kannst nicht schnell vorbeikommen, sind eh nur zwei Schrauben zum Nachziehen.“ Klingt nach nix, oder? Doch genau diese „Kleinigkeiten“ sind es, die oft mehr kosten als bringen. Die Fahrt hin und retour, Werkzeug herrichten, vielleicht noch schnell ein Ersatzteil besorgen, dann das Ganze erledigen und am Ende noch die Rechnung schreiben – der Vormittag ist weg, und am Ende bleibt kaum was, oft zahlt man sogar noch drauf.

Besonders bitter wird's, wenn genau diese Kunden, die bei größeren Arbeiten lieber jemand holen, der € 100 billiger ist, dann erwarten, dass man für die kleinen Sachen sofort parat steht. Was viele nicht sehen: Die Stundensätze im Handwerk sind oft so gerechnet, dass es erst mit Materialverkauf wirtschaftlich wird. Nur Arbeitszeit ohne Material? Da bleibt am Ende nicht viel übrig.

Kein Wunder, dass viele Betriebe sagen: „So geht's nicht mehr.“ Es wird immer schwieriger, solche Aufträge anzunehmen, ohne drauf zu zahlen. Das sorgt für Ärger beim Kunden, weil er „keinen Handwerker mehr kriegt“, und auch für Frust im Betrieb, weil man ständig zwischen helfen wollen und wirtschaftlich denken müssen steht.

Darum gilt: Jeder Auftrag muss sich rechnen – auch die Kleinen. Sonst zahlt am Ende der Betrieb drauf. Und mit klaren Worten von Anfang an lässt sich oft vermeiden, dass aus einer kleinen Reparatur ein großer Ärger wird.

Klare Zahlen, klare Entscheidungen – weil ein starkes Unternehmen klare Finanzen braucht.

tributaria
STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG

Tributaria Wirtschaftstreuhand GesmbH | Pöllingerstr. 11 | A-9521 Treffen
T +43 (4248) 40 303 | wahrlich@tributaria.at | www.tributaria.at

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

www.lenk.at

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23



Ein Fest der Kameradschaft, Jugend und gelebten Feuerwehrtradition



Am 28. Juni 2025 wurde Treffen am Ossiacher See zum Zentrum des Feuerwehrwesens in Kärnten. Bei der **65. Landesmeisterschaft** und dem **20. Jugendleistungsbewerb** der Kärntner Feuerwehren trafen über 1.100 Feuerwehrmitglieder, Familien, Freunde und Ehren Gäste in der neuen Sport- und Mehrzweckanlage zusammen – einem Ort, der nach den Unwetterschäden 2022 zum Symbol des Wiederaufbaus geworden ist.

Nassbewerbe als Höhepunkt

Besonders spektakulär präsentierten sich die **Nassbewerbe**. Im Mittelpunkt standen die Nassbewerbe, bei denen mit echtem Wasser gearbeitet wurde – ein Bewerbsformat, das nicht nur höchste Präzision fordert, sondern auch besonders publikumswirksam ist. Sowohl der Cup der Cupsieger als auch der Frauenleistungsbewerb wurden in dieser Kategorie ausgetragen. 84 Gruppen mit rund 650 aktiven Feuerwehrmitgliedern traten an. Besonders erfreulich war die starke Beteiligung reiner Frauengruppen.

Ein besonderer Höhepunkt: Die **FF Birnbaum (Bezirk Hermagor)** stellte im Cup der Cupsieger einen neuen **Landesrekord mit 42,62 Sekunden Löschangriffszeit** auf – eine beeindruckende Leistung vor großer Kulisse.



Feierliche Flaggenparade um 05:30 Uhr

Starke Jugend – starke Zukunft

Rund 500 Mädchen und Burschen zwischen 10 und 15 Jahren stellten sich beim Jugendleistungsbewerb den Herausforderungen in Einzel- und Gruppenbewerben. Mit dabei waren auch Gruppen aus Salzburg und dem Burgenland. Für Organisation und Betreuung sorgten BR **Claudia Sticker** und BI **Stefan Woschitz**, unterstützt von zahlreichen Betreuer:innen und Familien.

Bürgermeister Klaus Glanznig betonte mit sichtbarer Freude und Stolz:

„Es ist etwas ganz Besonderes, dass sich gleich drei Teams aus unserer Gemeinde für das Landesfinale qualifizieren konnten – das Team der FF Winklern-Einöde im Silber-



FF-Treffen Damenteam (links) und FF Winklern-Einöde im Wettkampf



Der neue Landesrekordhalter – FF Birnbaum bei der Siegerehrung

Bewerb A, das Damenteam Treffen aus allen drei Ortsfeuerwehren und unsere Feuerwehrjugend, die ebenfalls gemeinschaftlich aus den drei Wehren gebildet wurde.“

Gemeinschaft als Grundlage für den Erfolg

Die erfolgreiche Durchführung dieser Großveranstaltung war nur durch das starke Miteinander aller Beteiligten möglich. Das **Organisationsteam** mit **Gemeindefeuerwehrkommandant HBI Daniel Frank, Kdt. OBI Helmut Ebner jun. (FF Winklern-Einöde) und Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF Sattendorf)** leistete in den Wochen davor und am Wettbewerbstag Großartiges.

Unterstützt wurden sie dabei von **unzähligen Helfer:innen** aus der Bevölkerung, den **drei Gemeindefeuerwehren**, dem **Bezirksfeuerwehrkommando Villach-Land**, der **Bewerbsleitung**, dem **medizinischen Team** rund um Bezirksfeuerwehrarzt **Dr. Stefan Kogler** und dem **Roten Kreuz** sowie



v.l.: Bgm. Gerald Ebner, LR Ing. Daniel Fellner, Bgm. Klaus Glanznig



Unsere tolle Feuerwehrjugend Treffen

von der **Gemeindeverwaltung**, dem **Bauhof** und dem **Wasserwerk**. Stellvertretend für viele engagierte Kräfte seien **Amtsleiterin Daniela Majoran, Bauhofleiter Marko Wurmitzer** und **Wassermeister Dietmar Glanzer** genannt. Ein großer Dank gilt auch den vielen Gönnern und Sponsoren, die mit finanzieller Unterstützung wesentlich zum Gelingen beitrugen. Ein besonderer Dank gebührt **Bürgermeister Klaus Glanznig**, dem es durch engagierte Gespräche gelang, einen Großteil der Fixkosten abzuschließen – ein wichtiger Beitrag zur finanziellen Absicherung dieser Veranstaltung.

Ehre, wem Ehre gebührt

Ein besonders würdiger Moment war die Verleihung der **Goldenen Katastropheneinsatzmedaille** an **Bürgermeister Klaus Glanznig** und **Bürgermeister Gerald Ebner** (Arriach) durch **Landesrat Daniel Fellner**. Beide Bürgermeister hatten sich während der verheerenden Unwetterkatastrophe im Gegendal vor drei Jahren – und insbesondere in der schwierigen Aufarbeitung – durch ihren außergewöhnlichen Einsatz für die Bevölkerung ausgezeichnet.

Landesrat Fellner betonte: „*Was hier geleistet wurde, ist jenseits aller Selbstverständlichkeit.*“

Würdiger Abschluss mit viel Stolz

Bei der feierlichen Siegerehrung mit zahlreichen Ehrengästen – darunter **Landesfeuerwehrkommandant Ing. Rudolf Robin, Landesrat Daniel Fellner**, Vertreter:innen des Landtages, Bürgermeister:innen und Funktionsträger:innen aus ganz Kärnten – wurden nicht nur sportliche Leistungen, sondern auch das starke Gemeinschaftsgefühl gewürdigt.

Treffen präsentierte sich an diesem Tag als Ort des Zusammenhalts, der Zukunft – und des Stolzes auf eine starke Feuerwehrfamilie.

> Aus der Gemeinde

Geburtstage



Geburtstage 24. Mai bis 5. Juli 2025

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Sonja Lauter, Verditz
Johann Gritznicg, Stöcklweingarten
- 90 Jahre** Johann Siegl, Retzen
- 94 Jahre** Elisabeth Gruber, Verditz
- 95 Jahre** Charlotte Vogel, Sattendorf

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburten

Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Mia-Valentina
Tochter von Daniel und Marie-Sophie Pucher,
Treffen



EBNER Wohnen mit Holz?
TISCHLEREI tischlerei-ebner.com

Treppen wieder schön und sicher

mit neuen Stufen nach Maß!

- ✓ Stufen in Echtholz, Vinyl oder Laminat
- ✓ Ohne Rausreißen in meist nur 1 Tag
- ✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
- ✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
- ✓ Während der Renovierung begehbar

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ 0 42 48/27 93



Die Lösung ohne Rausreißen

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

Dr.ⁱⁿ Julia Moser,
Allgemeinmedizinerin in Afritz -

U r l a u b

Über Ersuchen von Frau Dr.ⁱⁿ Julia Moser wird mitgeteilt, dass die Ordination

vom 25. August bis 05. September 2025
wegen Urlaub geschlossen ist.

Nächste Ordination ist am 08. September 2025
zu den gewohnten Ordinationszeiten.
Vertretung haben:

Dr.ⁱⁿ Iris Pilgram nach telefonischer Vereinbarung
sowie
alle umliegenden diensthabenden Ärzte
während deren Ordinationszeiten.

Ein Abschied. Ein Licht.



Bestattung Kärnten
Villach
Klagenfurter Straße 68
T 050 199 6699
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at



**BESTATTUNG
KÄRNTEN**